

Ergreifen Sie rechtzeitig Brandschutzmaßnahmen

Der Oktober leitet die dunkle Jahreszeit ein. In Ihrer Gruppe beginnt die Laternenbasterei. Sie zünden Kerzen an, dekorieren den Raum mit Lichterketten, hängen in Ihren Fluren Baldachine, getrocknete Herbstblätter und Kastaniengirlanden auf. Das Spiel verlagert sich immer mehr in Ihr Kindergartengebäude. Diese Aktivitäten sind es, die eine gemütliche Herbst- und Vorweihnachtsstimmung in Ihren Kindergarten bringen. Aber durch Unachtsamkeit und Gedankenlosigkeit führen dieselben Aktivitäten schnell zu einem Brand. Setzen Sie die folgenden Anregungen um, damit Sie die typischen Fehler vieler Einrichtungen vermeiden.

Vorsichtiger Umgang mit offenem Licht

Verzichten Sie nicht auf Kerzen, sie gehören zur beginnenden Laternen- und Vorweihnachtszeit dazu. Doch viele Ihrer Kolleginnen unterschätzen die Gefahr, die davon ausgeht. Haben Sie eine Kerze angezündet, dürfen Sie niemals den Raum verlassen. Offenes Feuer muss unter ständiger Aufsicht stehen, erst recht, wenn sich Kinder im Raum aufhalten.

Denken Sie daran, dass auch Streichhölzer und Feuerzeuge auf Kinder einen großen Reiz ausüben. Schließen Sie diese stets sorgfältig ein. Falls Sie Kerzen anzünden, müssen Sie diese immer auf eine feuerfeste Unterlage stellen. Verwenden Sie beispielsweise eine große Glasplatte, auf die Sie den Adventskranz legen, oder ein großes, dickwandiges Einmachglas, in welches Sie das Teelicht für den Frühstückstisch setzen. Platzieren Sie Kerzen nur dort, wo sie einen festen Stand haben und nicht versehentlich von Kindern umgestoßen werden können. Achten Sie darauf, dass Sie leicht entzündliche Materialien wie Papier, Stoffe oder Pappe von brennenden Gegenständen fern halten.

Tipps für Ihre Praxis: Falls Sie ein offenes Licht entzünden, müssen Sie Löschmaterial immer griffbereit haben. Ernennen Sie 1 Kind zum Feuerwehrmann Ihrer Kindergruppe. Wenn eine Kerze im Stuhlkreis angezündet wird, ist es dafür verantwortlich, einen Eimer mit Wasser zum Löschen bereitzustellen.

Lichterketten richtig verwenden

Eine häufig unterschätzte Gefahr sind die elektrischen Lichterketten, die gerade in der dunklen Jahreszeit in Ihrem Kindergarten für eine gemütliche Atmosphäre sorgen. Legen Sie diese auf keinen Fall auf oder unter leicht brennbare Materialien wie Papier oder Stoff – auch wenn es sehr dekorativ aussieht. Lichterketten erhitzen sich schnell und können so zu einem Brand führen.

Vorsicht mit schnell entzündlichen Produkten

Mit den Vorbereitungen auf das St.-Martins-Fest läuten Sie die Bastelzeit ein. Lacke, Farben und Klebstoffe, die Sie zur Verfügung stellen, bieten viele kreative Gestaltungsmöglichkeiten. Sie zählen aber zu den leicht brennbaren Materialien. Lagern Sie diese vorschriftsmäßig und schließen Sie sie immer ein. Bewahren Sie leicht brennbare Materialien niemals in der Nähe der Heizung oder eines offenen Feuers auf.

Klären Sie auf

Das anstehende St.-Martins-Fest gibt Ihnen die Gelegenheit, die Kinder an das Feuer und an die damit verbundenen Gefahren heranzuführen. Vermitteln Sie den Kindern den richtigen Umgang mit offenem Licht. Dennoch können Sie nicht davon ausgehen, dass sie sachgerecht mit Feuer umgehen. Gerade weil sich die Kinder während des Laternenfestes intensiv mit dem Feuer auseinandersetzen, sollten Sie in dieser Jahreszeit die jährliche Brandschutzübung veranlassen. Die Feuerwehr leitet diese Brandschutzübung, die Sie mit allen Kolleginnen und Kindern in Ihrer Einrichtung durchführen müssen. Erarbeiten Sie mit den Kindern darüber hinaus, wie sie sich im Brandfall zu verhalten haben.

Fluchtwege sichern

In der Herbstzeit spielt sich der Alltag vermehrt im Gebäude ab. Ihre Kolleginnen dekorieren Flure, Ecken und Nischen. Doch Vorsicht! Alle Fluchtwege müssen als solche erkennbar und jederzeit benutzbar sein. Verschlussene Fluchttüren oder verstellte Wege können bei einem Brand zu einer tödlichen Falle werden. Auf keinen Fall sollten Sie leicht brennbare Materialien im Bereich der Fluchtwege verwenden.